

EG-SICHERHEITSDATENBLATT EC-MATERIAL SAFETY DATA SHEET

gemäß 1907/2006/EG

IWETEC[®]
Industrie- und Werkstatttechnik

Werner-von-Siemens-Straße 16
D-36041 Fulda

Telefon: +49 661 9764-0
Fax: +49 661 9764-150

info@iwetec.com
www.iwetec.com



Zertifikat-Registrier-Nr. 019519 QM08 UM

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008
DIN EN ISO 14001:2004

Druckdatum: 10.08.2010

überarbeitet am: 08.03.2010 / Seite 1/3

Extrem-Bremstaubentferner

Art.-Nr.: 976430

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Extrem-Bremstaubentferner
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Säurehaltiger Grundreiniger gegen extrem starke Verschmutzungen.

Firma: Iwetec GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 16 36041 Fulda
Telefon: 0661 / 9764-0 Fax: 0661 / 9764-150

Auskunftgebender Bereich: Qualitätssicherung eMail: info@iwetec.de
Notfallauskunft: Tel.: 0049(0)661/9764-0 Mo. - Do. 7.15-16.00 / Fr. 7.15 – 14.00 Uhr
Giftnotruf Berlin: Tel.: 0049(0)30 30686 790 (ständig erreichbare Notfallauskunft)

2. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt:

Risikohinweise für Mensch und Umwelt:

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: Xi Reizend
Gefahrenbestimmte Komponente, enthält: 10 – 25 % Chlorwasserstoffsäure

R + S-Sätze sind im Punkt 15 aufgeführt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung: Salzsaurer Grundreiniger für stark verschmutzte Bereiche auf der Basis von (gemäß 648/2004 VO Detergenzien): <5 % nichtionischen Tensiden, Chlorwasserstoffsäure sowie Farb- und Duftstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Einecs-Nr.	Bezeichnung	Gew. %	Symbole	R-Sätze
7647-01-0		Chlorwasserstoffsäure	18,6	C	34, 37

Produkt wirkt starkt reizend. Haut und Augenkontakt vermeiden. Bei auslaufenden Produkt Bildung von Chlorwasserstoffgasen beachten.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Nach Einatmen: Arzt konsultieren. Mund- und Rachenraum mit viel Wasser ausspülen.
Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Gereizte Partien steril bedecken. Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen (10 Minuten). Sofort Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Sofort Arzt aufsuchen und viel Wasser nachtrinken.
Hinweise für den Arzt: Siehe Punkt 2.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschmittel, CO₂

Ungeeignete Löschmittel:

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Produkt selbst nicht brennbar. Verätzungsgefahr durch Chlorwasserstoffgase.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Umluftunabhängiges Atemschutz und Säureschutzanzug tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Bereich absperren und eindämmen.
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht ins Erdreich, Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, der Entsorgung zuführen.
Zusätzliche Hinweise: Ausbreitung unterbinden und Kanaldeckel abdecken.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang: Geeignete Säureschutzkleidung.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Produkt nicht brennbar.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur in Originalgebinden lagern.
Zusammenlagerungshinweise: Nie mit Chlorbleichlauge, Oxidationsmitteln oder starken Alkalien lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Nie in Metallgebinden lagern.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Chlorwasserstoffsäurebeständiges Material verwenden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerte:

Chlorwasserstoffsäure AGW: 3 mg/m³, 2 ppm ;TRGS 900 CAS-Nr.: 7647-01-0

Zusätzliche Hinweise: >AGW kein Risiko der Fruchtschädigung

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemein: Haut- und Augenkontakt vermeiden
Atemschutz: Beim Versprühen Atemschutzmaske. Filtertyp E-P2
Handschutz: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk 0,5 mm/>8 h Durchdringungszeit.
Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.
Körperschutz: Säurefeste Schutzkleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: flüssig **Farbe:** rot, violett **Geruch:** Mandel

Zustandsänderung: ca. 100°C
Flammpunkt: nicht anwendbar
Zündtemperatur: n. a.
Explosionsgefahr: keine
Explosionsgrenzen: n. a.
Dampfdruck bei 20°C:
Dichte bei 20°C: 1,075 g/cm³
Löslichkeit in Wasser: unbegrenzt
pH-Wert bei 20°C: <1 bei conc. g/l (0=Konz.)
Viskosität bei 20°C: 7,0 mPas
Lösemitteltrennprüfung: n. a.
Lösemittelgehalt: 0%

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Nicht stark erhitzen.
Zu vermeidende Stoffe: Nicht mit Alkalien/Chlorbleichlauge vermischen.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlorwasserstoffgase

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität, Daten einer Komponente bzw. der Zubereitung:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Primäre Reizwirkung: Auf Augen, Atemwege und Schleimhäute und Haut.

Sensibilisierung: Keine.

12. Umweltspezifische Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Verfahren: OECD (19 Tage)
Analysemethode: 301c
Eliminationsgrad: Tenside >90%
Bewertungstext: Biologisch gut abbaubar.
Sonstige Hinweise: Nach Neutralisation >90%
Einstufung:

Ökotoxische Wirkung**Aquatische Toxizität:** Gering bei sachgemäßer Einleitung: Neutralisation/Verdünnung.**Bemerkung:****Verhalten in Kläranlagen:** Bei Einhaltung der pH-Werte, keine negativen Auswirkungen.**Bemerkung:****Atmungshemmung komun. Belebtschlamms:** EC20 = mg/l nach ISO 8192 B**Weitere Hinweise****CSB-Wert:** 230 mg/g (nach Neutralisation)**BSB5-Wert:** Nicht bestimmt.**AOX-Hinweise:** Frei

Enthält rezepturmäßig keine Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG.

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt/ Empfehlung:** Nach Neutralisation unter Beachtung der örtlichen Vorschriften und Rücksprache mit der Kläranlage ins Kanalnetz einleiten.**Abfallschlüssel-Nr.:** EAK 06 01 02 Salzsäure**Ungereinigte Verpackungen/****Empfehlung:****Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser**14. Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE**

Klasse:	8	Verpackungsgruppe:	II
UN-Nr.:	1789	Richtiger technischer Name:	10-25% Chlorwasserstoffsäure
		Tunnelbeschränkungscode:	(E)

15. Rechtsvorschriften**Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:****Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:** Xi Reizend**Gefahrenbestimmte Komponente, enthält:** 10-25% Chlorwasserstoffsäure**R-Sätze**

R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut

S-Sätze

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S26 Bei Berühren mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)

Nationale Vorschriften**Beschäftigungsbeschränkung:** Schwangerschaftsgruppe C**Störfallverordnung:** Entfällt.**VbF:** Nicht brennbar.**TA-Luft:** Anorganische Stoffe Kl. 3**16. Sonstige Angaben****Wassergefährdungsklasse:** 2 (gemäß VwVwS, 17.05.99)

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften ZH 1/128, 229, ZH 1/81 Nr. 53, ZH 1/175 Nr. 35

Mit vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unsere Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften.

Wir verweisen auf unser Schutzbrillen- und Schutzhandschuhprogramm!**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den unter 1. genannten auskunftgebenden Bereich!!!**